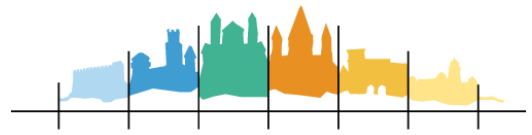


Pressemitteilung



INSTITUT FÜR GESCHICHTLICHE LANDESKUNDE
AN DER UNIVERSITÄT MAINZ E.V.

Mainz, den 11. Oktober 2018

Institut für Geschichtliche Landeskunde
an der Universität Mainz e.V.
Hegelstraße 59
55099 Mainz

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit IGL
iglpresse@uni-mainz.de

#landesgeschichte

Abschiedskolloquium für Professor Michael Matheus verknüpft Erkenntnisse historischer Forschung mit den Möglichkeiten digitaler Methodik

Aus Anlass der Verabschiedung von Professor Michael Matheus veranstaltet der Arbeitsbereich Mittlere und Neuere Geschichte und Vergleichende Landesgeschichte des Historischen Seminars der Johannes Gutenberg-Universität Mainz in Zusammenarbeit mit dem Institut für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e.V. (IGL) am 18. und 19. Oktober 2018 ein Abschiedskolloquium. Im Rahmen der Tagung in der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz findet zudem ein Festakt statt, der das Leben und historische Wirken des großen Kenners rheinland-pfälzischer Landesgeschichte würdigt.

Von 1994 bis 2003 sowie von 2013 bis 2018 hatte Prof. Dr. Michael Matheus die Professur für Mittlere und Neuere Geschichte und Vergleichende Landesgeschichte in Mainz inne. In dieser Funktion übernahm er außerdem die Position des Direktors und 1. Vorsitzenden des IGL und führte das außeruniversitäre Forschungsinstitut in das Zeitalter der digitalen Geisteswissenschaften. Verzichten mussten die Mainzer Institutionen auf ihren Leiter lediglich während seiner Zeit als Direktor des Deutschen Historischen Instituts in Rom von 2003 bis 2013.

Professor Matheus hat sich in der Zeit seines Wirkens einer Vielzahl an Themen und Projekten verschrieben, die im Rahmen dieser Tagung gewürdigt werden sollen. Neben der rheinland-pfälzischen Landesgeschichte und der deutsch-italienischen Geschichte war ihm insbesondere die Einbeziehung digitaler Methodik in historische Forschung ein großes Anliegen.

Die Organisatoren laden herzlich zum Abschiedskolloquium *#landesgeschichte* sowie zum *#festakt* ein. Die Tagung findet am Donnerstag, 18. Oktober von 10.30 Uhr bis 16.30 Uhr sowie am Freitag, 19. Oktober von 9.30 Uhr bis 13.30 Uhr statt. Der Festakt mit musikalischer Untermalung und Festvortrag beginnt am Donnerstag, 18. Oktober um 18.00 Uhr, im Anschluss folgt ein Empfang für alle Besucher.

Tagung sowie Festakt finden in der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz (Geschwister-Scholl-Straße 2, 55131 Mainz) statt. Eine Anmeldung zu den Veranstaltungen ist nicht notwendig.

Pressemitteilung



INSTITUT FÜR GESCHICHTLICHE LANDESKUNDE
AN DER UNIVERSITÄT MAINZ E.V.

#programm

Donnerstag, 18. Oktober 2018

10.30 Uhr Begrüßung & Einführung

#digitalising. quellen in datenbanken und internet

10.45 Uhr Quellenkritik im digitalen Zeitalter | Romedio Schmitz-Esser

#following. akteure in europa

11.30 Uhr Roman Repertories Online. Die Datenbanken des DHI Rom und ihre Forschungsperspektiven | Jörg Voigt & Jörg Hörnschemeyer

12.15 Uhr Deutsche Gelehrte der Vormoderne und das Repertorium Academicum Germanicum (RAG) | Rainer C. Schwinges

13.00 Uhr *Mittagspause*

15.00 Uhr Christen und Muslime in der Capitanata aus archäologischer Perspektive | Lukas Clemens

15.45 Uhr Von Europa in die Via Giulia. Mobilität und Hybridität in Datenbankprojekten zur frühneuzeitlichen Musikgeschichte | Gesa zur Nieden

16.30 Uhr *Kaffeepause*

18.00 Uhr FESTAKT | mit anschließendem Empfang

Freitag, 19. Oktober 2018

#posten. von mainz in die welt

9.30 Uhr Von Portalen, Datenbanken und 3D-Visualisierungen. Das Institut für Geschichtliche Landeskunde im digitalen Zeitalter | Elmar Rettinger

10.15 Uhr Von „Data Literacy“ bis „Programming Historian“. Digitale Methodik in der landesgeschichtlichen Forschung und Lehre | Torsten Schrade

11.00 Uhr *Kaffeepause*

#linking. deutschland und italien

11.30 Uhr Ein Römer in Deutschland. Zur Wiederauferstehung der Nuntiaturberichtsfor-

schung durch digitale Editionen | Sascha Hinkel

12.15 Uhr Epigraphik in Rom. Das digitale Inschriften-Korpus der „Deutschen Nationalkirche“ S. Maria dell’Anima | Eberhard J. Nikitsch

13.00 Uhr Verabschiedung

13.30 Uhr *Ende der Tagung*

Kontakt und Information:

Johannes Gutenberg-Universität Mainz, FB 07 | Geschichts- und Kulturwissenschaften, Historisches Seminar, AB Mittlere und Neuere Geschichte und Vergleichende Landesgeschichte, Jakob-Welder-Weg 18, 55128 Mainz, Telefon: +49 6131 3924462, landesgeschichte-mittelalter@uni-mainz.de, <https://vergleichendelandesgeschichte.geschichte.uni-mainz.de/2018/08/21/abschiedskolloquium>

Tagungsort:

Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz, Geschwister-Scholl-Straße 2, 55131 Mainz